

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1917-1918

29.4.1918

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
7 Uhr.

Montag, den 29. April 1918.

Ende:
10 Uhr.

A. 54.

Die Hermannsschlacht.

Drama in fünf Akten von Heinrich von Kleist.
In Szene gesetzt von Dr. Wolf Moenneke.

Personen:

Hermann, Fürst der Cherusker	Paul Becker.	Quintilius Varus, römischer Feldherr	Felix Baumbach.
Thusnelnda, seine Gemahlin	Felicitas Persing.	Ventidius, römischer Legat	Reinhold Bütjohann.
Mirind } seine Kinder . . .	Otto Fischer.	Scäpio, sein Geheimschreiber	Max Schneider.
Adelhart } . . .	Heinrich Mangel.	Septimius, römischer Anführer	Rudolf Esfel.
Eginhardt, sein Rat . . .	Paul Gemmede.	Crassus	Karl Arras.
Luitgar, dessen Sohn . . .	Hans Kraus.	Römischer Hauptmann . . .	Fritz Kilian.
Egbert, ein cheruskerischer Anführer	Paul Müller.	Leuthold, ein Waffenschmied	Otto Kienischer.
Gertrud } Frauen der	Alwine Müller.	Hally, seine Tochter	Hedwig Holm.
Berta } Thusnelnda	Georg. Schöning.	Eine Akrane	Marie Frauendorfer.
Marbod, Fürst der Sueven, Verbündeter des Hermann	Fritz Herz.	1. Cherusker	Paul Müller.
Attarin, sein Rat	Hugo Höder.	2. Cherusker	Josef Gröbinger.
Komar, ein suevischer Hauptmann	Karl Hertenstein.	1. cheruskerisches Weib . . .	Else Noorman.
Wolf, Fürst der Katten	Oskar Hugelmann.	2. cheruskerisches Weib . . .	Marie Genter.
Thuiskomar, Fürst der Sicambrier	Rudolf Esfel.	Deren Töchter	Alwine Krell.
Dagobert, Fürst der Marsen	Fritz Hande.	Ein Cherusker	Paula Allegri.
Selgar, Fürst der Bruterer	Hermann Benedict.	Ein Mann	August Schmidt.
Just, Fürst der Cimbern	Paul Paschen.	Gilderich, ein Zwingerwärter	Hermann Lindemann.
Gueltar, Fürst der Nervier	Max Schneider.	1. römischer Bote	Hugo Höder.
Aristan, Fürst der Ubier	Robert Bürtner.	2. römischer Bote	Josef Klaubers.
		1. germanischer Hauptmann	Hermann Benedict.
		2. germanischer Hauptmann	Fritz Hande.
		3. germanischer Hauptmann	Oskar Hugelmann.
		Germanische Krieger, römische Soldaten, Volk.	
		Bühnenmusik von Karl Pembauer.	

Pause nach der Falthzene.

Schluss des Vorverkaufs am Samstag abend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang. Abendkasse von halb 7 Uhr an.
Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Sperrst. I. Abt. 4 M usw.

Dienstag, den 30. April: C. 55. Figaros Hochzeit. $\frac{1}{2}$ 7 bis nach $\frac{3}{4}$ 10 Uhr. (4 M 50 Pf.)

Die Gebühr für den Theaterzettel wird mit dem Eintrittspreis erhoben. Vorverkaufsstelle des Hoftheaters: Werttags
10—1 Uhr und 3—5 Uhr, Fernruf für auswärtige Besteller 188, 818, Postfach 7744.

Siehe Rückseite.

Druck der G. F. Müller'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

Nachdruck verboten.

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

**Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitra-
lampen**

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Übergangs-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Edle Kaiser- und Karlsruher Straße / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn

Ausschank von Moninger-Bier ♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Pohl ♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Défil-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck-Gegenstände, Fächer
jeder Art. Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände, Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galanterie-Waren, Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt-Artikel, Majolika-,
Porzellan-, Holz-, Kristall-Waren,
Toilette-Artikel, Parfümerien, Toilette-
Seifen, Fortwähr. Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEO
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Uruntersuchungen

**Photo-Apparate
Artikel +**

in größter Auswahl
Photogr.Arbeiten in best. Ausführung

Alb. Glock & Cie.

Kaiserstraße 89 Telephon 51
Gegründet 1861
Ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.

Weichst Du die Wäsch'
mit „Burnus“ ein,
Wird sie geschont, griffig und rein.

Burnus wäscht Wäsche wunderbar,
Spart Arbeit, Heizung, Geld sogar.
Hofdrogerie **Carl Roth**

Herronstr. 26/28. Telephon 180 und 890.

Kriegshumor.

Ueberzeugend. „Sind Sie auch sicher, daß
das Pferd vor dem Zug nicht scheut?“ — „Voll-
kommen. Der vorige Besitzer wurde überfahren,
weil das Pferd mit dem Wagen mitten auf dem
Gleis anhielt, um den Zug ankommen zu lassen.“

Aus der Münchener „Jugend“: Bei einem
Stappenbataillon wird beschlossen, zu Wohlthätig-
keitszwecken „Nabale und Liebe“ aufzuführen. Der
als Spielleiter tätige Offizier gibt seinem Vorgesetzten
das Regiebuch mit dem Auftrag, die nötigen Requi-
siten zu beschaffen. Nach zwei Tagen meldet der
treue Famulus seinem Herrn: „Mit g'hörigst,
Herr Oberleutnant, i hätt schon alles beinand. Nur
statt 'n Gift hab' ich um vierzig Heller Napenpulver
g'kauft — dees wird's ja aa tun?“

Die...te Kompanie unseres Regiments genießt
den Vorzug, den „Jüngsten“ des Herrn Brigade-
generals in ihren Reihen zu haben. Gestern vor-
mittag besichtigt der General den Regimentsab-
schnitt und läßt sich bei dieser Gelegenheit natürlich
auch seinen Sprößling kommen. Der Herr General
scheint jedoch nicht mehr viel Zeit zu haben, und die
Unterhaltung zwischen Vater und Sohn fällt nur
kurz aus. „In wenigen Tagen komme ich wieder
vor,“ sagt beim Abschied der Beiränge zu seinem
Filius, „dann werde ich mehr Zeit für Dich haben.
Den genauen Zeitpunkt lasse ich Dich noch wissen.“
„Nicht nötig, Papa!“ lacht ihn darauf der Junge an.
„Wenn Du in Stellung kommst, wird immer recht-
zeitig vorgefunft,“ Theobald kommt!“

In einem Beethoven-Abend hörte ich gestern nach
dem ersten Satz des Streichquartetts Op. 18, Nr. 4
hinter mir die aus tiefstem Herzen kommenden
Worte: „Ich leiste wirklich was auf der Mundhar-
monika, aber das ist doch was andres!“

Die Jungverheirateten. „Na, wie geht's Dir?“ —
Vorzüglich! Weißt Du, ich brauche bloß meine Frau
anzusehen, dann bin ich wie berauscht.“ — „Na, ja,
Du hast niemals viel vertragen.“

Aus dem Karlsruher Tagblatt.

**Leipheimer
&
Mende**

Spezial-Haus
für
Stoffe
in

Wolle, Baumwolle,
Seide, Ersatzstoffe.

H. Bieler

Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße
Damenfriseurgeschäft
Haararbeiten — Parfümerien
Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE
Herrenstraße 7, Teleph. 1951
Spezialhaus
für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Internationale Apotheke

„Alte Sachs'sche Apotheke“
Privilegium von Markgraf Karl Wilhelm
von Baden 1727.
Chem.-bakteriolog. Laboratorium
Dr. Lindner
Hörn-, Auswurf-, Stuhl-, Magensaft-
Untersuchungen.



Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 112.

Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.

Seidene Strickjacken in modern. Ausführungen
Seidene Unterröcke in reichst. Farbauswahl

Gebrüder Ettliger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federnboas Handschuhe, Strümpfe.

**Herren-Hüte und -Mützen
Knaben-Hüte, Kinder-Mützen
Militär-Mützen. Maß-Anfertigung**

Adolf Lindenlaub
Karlsruhe
Kaiserstraße 191. Telephon 846.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOPPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATBLIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Damenkurse—Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung für
den kaufmännischen Beruf.
Ausführliche Auskunft und Prospekte
gratis durch die Leitung der
Privat-Handelslehranstalt und Töchterhandelschule
„**Merkur**“, **Karlstr. 13**
Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise
Gebrüder Karrer
Karlsruhe, Philippstraße 19
und Rheinstraße 12.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
7 Uhr.

Montag, den 29. April 1918.

Ende:
10 Uhr.

A. 54.

Nip Hermanns Schlacht.

*Luitgar Robert Fickner
für den erkrankten Hans Kaus.*

Felix Baumbach.
Reinhold Lütjohann.
Max Schneider.
Rudolf Esfel.
Karl Arras.
Fritz Kilian.
Otto Kiencherf.
Hedwig Holm.
Marie Frauendorfer.
Paul Müller.
Josef Gröhinger.
Else Noorman.
Marie Genter.
Oswine Krell.
Paula Allegri.
August Schmidt.
Hermann Lindemann.
Hugo Höder.
Josef Klauders.
Hermann Lindemann.
Hermann Benedict.
Fritz Hande.
Oskar Hugelmann.
Germanische Krieger, römische Soldaten, Volk.
Bühnenmusik von Karl Pembauer.

Marzen Selgar, Fürst der Brul- terer	Miß	Fritz Hande.	1. römischer Bote	Josef Klauders.
Just, Fürst der Simbern		Hermann Benedict.	2. römischer Bote	Hermann Lindemann.
Gueltar, Fürst der Nervier	Ver- bindete der Römer	Paul Paschen.	1. germanischer Hauptmann	Hermann Benedict.
Aristan, Fürst der Urbier		Max Schneider.	2. germanischer Hauptmann	Fritz Hande.
		Robert Fickner.	3. germanischer Hauptmann	Oskar Hugelmann.
			Germanische Krieger, römische Soldaten, Volk.	
			Bühnenmusik von Karl Pembauer.	

Pause nach der Falthzene.

Schluss des Vorverkaufs am Samstag abend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang. Abendkasse von halb 7 Uhr an.
Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Sperrst. I. Abt. 4 M usw.

Dienstag, den 30. April: C. 55. Figaros Hochzeit. $\frac{1}{2}$ 7 bis nach $\frac{3}{4}$ 10 Uhr. (4 M 50 Pf.)

Die Gebühr für den Theaterzettel wird mit dem Eintrittspreis erhoben. Vorverkaufsstelle des Hoftheaters: Werktags
10—1 Uhr und 3—5 Uhr, Fernruf für auswärtige Besteller 188, 818, Postfach 7744.